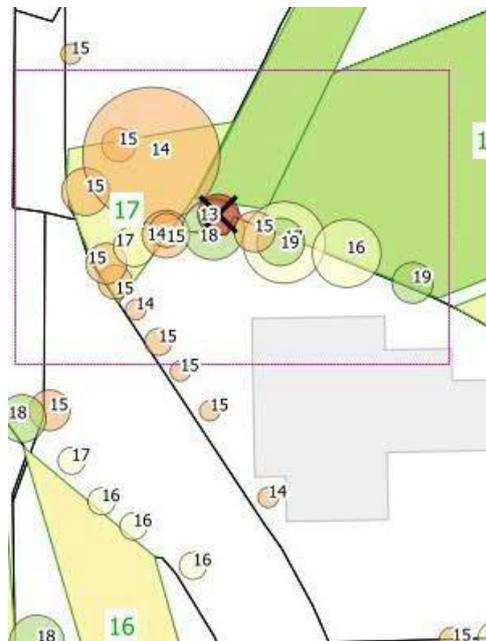


Baumkataster Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen
Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Stand Dezember 2020



silvaconcept

Heidbergweg 30
24392 Süderbrarup

Inhalt

Baumkataster der Gemeinde Flintbek	2
1. Erläuterungen	2
1.1 Ziel der Erhebung	2
2. Dokumentation.....	2
2.1 Ziel der Untersuchung	2
2.2 Methodik.....	2
2.3 Dokumentation der Ergebnisse	3
4. Anhang	8

Baumkataster der Gemeinde Flintbek

1. Erläuterungen

1.1 Ziel der Erhebung

Im Rahmen des städtebaulich- freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb Flintbek wurden die Bäume und Baumgruppen lagetreu eingemessen und hinsichtlich Verkehrssicherheit, Gesundheitszustand und Pflegebedürftigkeit kontrolliert. Aus dem Gesamtzustand der Bäume und Baumgruppen wurde eine Bewertung der Erhaltungswürdigkeit abgeleitet.

Die Erstaufnahme fand im Dezember 2020 statt.

Die Ergebnisse sind in einem Kataster dokumentiert.

Das Kataster besteht aus einem Kartenteil, in dem die Bäume und Baumgruppen lagetreu eingezeichnet und durchnummeriert sind und einem dazu gehörigen Tabellenteil mit den dendrometrischen Daten, dem Befund und den Handlungsempfehlungen für Einzelbaum und Baumgruppen, sowie den Bewertungen.

2. Dokumentation

2.1 Ziel der Untersuchung

Sofern aktuell oder mittelfristig von einem Baum erkennbar Gefahren für Personen oder Sachen ausgehen, wird eine Handlungsempfehlung gegeben. Die empfohlenen Maßnahmen beschränken sich darauf, die Verkehrssicherheit zu gewährleisten bzw. wiederherzustellen.

Darüberhinausgehende, für die Vitalität oder die Entwicklung der Bäume förderliche Maßnahmen, werden kurz beschrieben.

2.2 Methodik

Die Bäume wurden nach der anerkannten VTA Methode (Visuall Tree Assessment) zerstörungsfrei untersucht.

2.3 Dokumentation der Ergebnisse

Die Ergebnisse werden in Form von Tabellen dokumentiert:

Örtlichkeit:	Platz oder Adresse des Baumstandortes
Baum Nr:	Baumnummer. Entspricht der Nummer in beigefügtem Lageplan
Ab. Karte:	In der Kartendarstellung verwendete Abkürzung
Art:	deutscher Name, zur Vereinfachung als Sammelart verwendet, wie z. B. Lebensbaum für div. Thuja und Chameacyparis Arten und Sorten.
Alter:	geschätztes Alter
Umfang:	in cm, gemessen in 1 m Höhe am Baum
Durchmesser:	Stammdurchmesser in cm, gemessen in 1 m Höhe am Baum
Höhe:	Höhe des Baumes in m
Kronendurchmesser:	Durchmesser der Krone in m

Befund: in der Regel werden nur sicherheitsrelevante Aspekte aufgenommen, die heute oder innerhalb der nächsten Jahre von Bedeutung sind. Die einzelnen Befunde werden nach Krone, Stammfuß und Stamm aufgegliedert aufgeführt.

Vitalität: die Vitalitätsangabe erfolgt entsprechend der Beurteilungsmethode nach Roloff¹. Bei diesem Verfahren wird die Vitalität der Bäume nach ihren Wachstumsphasen anhand der Triebblängen eingeschätzt.

¹ A.Roloff, 1989: Kronenentwicklung und Vitalitätsbeurteilung ausgewählter Baumarten der gemäßigten Breiten

Empfehlung	Es werden die üblichen Baumpflegebegriffe verwendet. Wo es erforderlich ist, werden nähere Angaben gemacht.
Maßnahmen	kurze Beschreibung der zu ergreifenden Maßnahmen
Dringlichkeit	Drei Dringlichkeitsstufen werden unterschieden: 1 = vorrangige Maßnahmen, Zeitrahmen: Tage. Aus den Anmerkungen geht hervor, wie akut die Gefahr ist 2 = Maßnahmen, die innerhalb der nächsten Monate abgearbeitet werden sollten. 3 = Maßnahmen, die innerhalb der nächsten ein bis zwei Jahre abgearbeitet werden sollten, oder nicht unbedingt für die Verkehrssicherheit notwendig sind.

Spalten in Tabelle mit Oberbegriff Wertung

Kriterien: Gestalt, Ökologie, Pflegeaufwand, Vitalität, Statik

Punkte pro Kriterium 1 bis 5, die Summe der Punkte sind ein Maß für die Erhaltungswürdigkeit der Bäume.

Im Folgenden soll anhand von Beispielen eine Wertung nachvollziehbar gemacht werden. Wobei die Ausprägung einzelner Merkmale aufgrund der Vielfalt der Erscheinungsformen der Natur immer nur als Tendenz bewertbar ist und es kein absolutes Maß für z.B. den ökologischen Wert eines Baumes geben kann. Die Bewertung findet im Kontext der vorhandenen Bäume statt. So würde man z.B. eine einzelne Birke auf einem Supermarktparkplatz höher bewerten als den gleichen Baum in einem historischen Park mit altem Baumbestand.

Beispiele:

Ein durchschnittlicher Straßenbaum erhält mittlere Werte von jeweils 3 in allen fünf Kategorien. Damit würde er auf den Wert 15 kommen. Hat dieser Baum statische Defekte wie zum Beispiel einen Druckzwiesel kann das die Wertung für Statik, Pflege und Vitalität als Ausdruck der Lebenserwartung herabsetzen. Kommt eine Höhlung oder tief eingefaulte Astungswunde hinzu, kann der Gesamtwert wieder steigen, da die Höhlung ein Habitat für Vögel, Insekten und Fledermäuse sein kann und damit der Wert steigt. Ein höherer Aufwand zum Erhalt des Baumes wäre damit gerechtfertigt. Auch spielen die Größe und Baumart eine Rolle, so ist eine Linde besser zu bewerten als eine Hybridpappel. Die Linde ist eine heimische blütentragende und dadurch insektenfreundliche Baumart mit hoher Lebenserwartung und geringen Stabilitätsproblemen. Die Hybridpappel (*Populus x canadensis*) ist eine auf schnelles Wachstum gezüchtete nicht heimische Art mit geringerer Lebenserwartung und oft problematischer Stabilität.

Gestalt

Ein prägender Baum mit gut ausgebildeter Krone bekommt viele Gestaltpunkte. Die „Dorflinde“ als Solitär auf dem Marktplatz könnte ein 5 bekommen. In einer Baumgruppe bekäme der gleiche Baum dann eine 4. Eine Pappel mit abgebrochenen oder gekappten Starkästen bekommt z.B. eine 1. Eine eingeklemmte unterständige Krone könnte mit einer 2 bedacht werden.

Ökologie

Ein Baum mit Fledermaus geeigneten Höhlungen oder Spechtbruthöhlen könnte eine 5 bekommen. Ein großkroniger alter Baum, oder ein insektenfreundlicher, blühender Baum (Linde) wäre für eine 4 geeignet. Höhlungen am Stammfuß oder mit „Meisen Eignung“ wären mit einer 4 aufgewertet. Fremdländische Baumarten und Züchtungen bekommen eine 2, einer invasiven Baumart (z.B. Spätblühende Traubenkirsche oder Götterbaum) wären gut für eine 1.

Pflegeaufwand

Der Pflegeaufwand für eine hohle Pappel mit zusätzlichen Defiziten in der Krone würde für eine 1 gut sein. Ebenso Bäume die eine Eingehende Untersuchung benötigen. Oder auch eine völlig zwieselige Amerikanische Roteiche, ebenso Bäume, die viel zu dicht stehen und dadurch andere bedrängen und/ oder dadurch Totholz hervorbringen können auch eine 1 bekommen, da der Aufwand wiederkehrend ist. Totholz oder größere Schäden, die akuten oder zukünftigen Aufwand versprechen können eine 2 bekommen. Bessere Ziffern wie 4 oder 5 wären bei Bäumen mit gutem Kronenaufbau ohne Verkehrssicherungsbedarf denkbar, z.B. Solitär auf einer Parkfläche wo das Betreten des Rasens nicht vorgesehen ist und sich der Baum ungestört natürlich entwickeln kann ohne, dass er Pflegeingriffe benötigt.

Vitalität (nicht zu verwechseln mit den diversen üblichen Stufen wie Roloff, GALK und andere)

Vielleicht wäre auch Lebenserwartung am Standort in Abhängigkeit der Baumart in Verbindung mit Zustand bzw. Zukunft eine gute Umschreibung. Eine Vitalität besser als 3 ist denkbar für Park- und Waldbäume ohne Beeinträchtigungen durch Aufgrabung, Streusalz, Bodenverdichtung, Anfahrschäden, Astungswunden usw. Eine gesunde Eiche im Park ohne Vorschäden oder B-Plan könnte eine 5 bekommen. Ein Straßenbaum der meist nicht älter als 80-100 Jahre wird, liegt bei einer 3. Wird auf dem Wurzelteller geparkt, oder sind bereits Schäden erkennbar geht es zur 2. Ist das baldige Ende absehbar, wäre eine 1 passend. Eine dicke Hybridpappel oder Weide kann aufgrund der geringeren Lebenserwartung auch schon weniger Punkte bekommen.

Statik

Hiermit wird einerseits die individuelle Stabilität bemessen als auch die Bedeutung für die Nachbarbäume. Ein eingeklemmter Baum in einer Baumreihe hätte ohne seine schützenden Nachbarn Probleme, eine 2 würde dies betonen. Ist er zudem noch eingefault, bekommt er eine 1. Ein Baum am Anfang einer Baumreihe ist meist größer und stabiler als die restlichen Bäume und schützt diese vor Wind, wird er abgesägt, bekommen die restlichen Bäume unter Umständen Problem, das kann mit einer 4 oder 5 bewertet werden. Auch ein stabiler Solitär im Alleinstand kann so einen Wert erhalten, da er für sich sehr stabil ist. Bei Wurzelschäden, Druckziesel, Fäulen etc. werden die Werte gesenkt.

Schlußbemerkung

Die hier aufgeführten Werte und Beispiele sind keine belastbaren oder um rechenbare Werte mit Skalenniveau, sondern sollen als Orientierungshilfe für Planungen dienen. Der größte Nutzen liegt in der Visualisierung auf Kartendarstellungen, um wertvolle Bäume oder Bereiche einfacher abgrenzen zu können, bzw. auch Schwerpunkte notwendigen Handelns einfach zu visualisieren. Diese Bewertungsweise haben wir für Bauplanungen entwickelt, um z.B. die Lage von Baukörpern in Gehölzbereichen optimieren zu können.

In der Kartendarstellung und den Tabellen wurde daher eine Farbgebung verwendet, die von rot, über gelb zu grün den steigenden Wert eines Baumes oder einer Baumgruppe wiedergeben soll. Die in den Tabellen verwendeten Werte könnten daher noch mit Faktoren gewichtet werden, um den individuellen Anspruch der Planung an die Eigenschaften eines Baumkollektives hervorzuheben.

4. Anhang

- Lagepläne der Bäume
- Tabelle mit Grunddaten, Befund, Empfehlungen und Wertungen

Grunddaten							Befund					Empfehlung		Wertung							
Örtlichkeit	Baum-Nr	Abk. Karte	Art	Alter	Umfang	Höhe in m	Kronen durchmesser	Stammfuß	Stamm	Krone	Vitalität (Roloß)	Notiz	Massnahmen	Dringlichkeit	Gestalt	Ökologie	Vialität	Pflege	Statik	Gesamt	
Parkplatz P&R	1	Li	Linde	25	97	10	6			Konkurrenztriebe	0		Erziehungsschnitt	3	3	3	3	3	3	3	15
Parkplatz P&R	2	Li	Linde	25	93	9	6				0				3	3	3	3	3	3	15
Parkplatz P&R	3	Li	Linde	25	75	8	6			Konkurrenztriebe	0		Erziehungsschnitt	3	3	3	3	3	3	3	15
Parkplatz P&R	4	Li	Linde	25	59	5	5				0				3	3	3	3	3	3	15
Parkplatz P&R	5	Li	Linde	25	92	6	6				0				3	3	3	3	3	3	15
Parkplatz P&R	6	Li	Linde	25	78	7	5				0				3	3	3	3	3	3	15
Parkplatz P&R	7	Li	Linde	25	96	9	7			Konkurrenztriebe	0		Erziehungsschnitt	3	3	3	3	3	3	3	15
Parkplatz P&R	8	Hbu	Hainbuche	25	70	7	4		Baumschutz aus Brettern		0		Baumschutz entfernen	3	3	3	3	3	3	3	15
Parkplatz P&R	9	Li	Linde	25	71	8	5				0				3	3	3	3	3	4	16
ZOB	10	SAh	Spitzahorn	30	93	10	6				1				3	3	4	4	3	3	17
ZOB	11	Li	Linde	25	77	8	5				0				3	3	3	4	3	3	16
ZOB	12	Li	Linde	25	65	5	5				0				3	3	4	4	3	3	17
ZOB	13	Pa	Pappel	35	183	25	10				0				3	3	2	3	3	3	14
ZOB	14	Li	Linde	30	109	12	7				0				3	3	4	4	4	4	18
Müllershörn	15	Li	Linde	45	138	15	11				1				3	4	3	3	3	4	17
Müllershörn	16	Li	Linde	45	116	16	11		3stämmig	eingeklemmt	1				3	4	3	3	3	2	15
Müllershörn	17	Li	Linde	45	142	15	11	ehemals 2stämmig		tief vergabelt	1				3	4	3	3	4	4	17
Müllershörn	18	Mb	Mehlbeere	20	37	4	3			tief vergabelt	1		Erziehungsschnitt	3	3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	19	Mb	Mehlbeere	20	36	4	3				1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	20	Mb	Mehlbeere	20	36	4	3				1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	21	Mb	Mehlbeere	20	52	5	4				2	Vitalität beobachten			3	3	2	3	3	3	14
Müllershörn	22	Mb	Mehlbeere	20	42	4	3				1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	23	Mb	Mehlbeere	20	44	4	3				0				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	24	Mb	Mehlbeere	20	43	5	3		Stammschäden		1				3	3	2	3	3	3	14
Müllershörn	25	Mb	Mehlbeere	20	47	5	3	Rindenschaden			1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	26	Mb	Mehlbeere	20	36	4	3				1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	27	Mb	Mehlbeere	20	43	4	3				2	Vitalität beobachten			3	3	2	3	3	3	14
Müllershörn	28	Mb	Mehlbeere	20	70	5	5				0				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	29	Mb	Mehlbeere	20	65	5	5				0				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	30	Mb	Mehlbeere	20	35	4	3				1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	31	Mb	Mehlbeere	20	36	4	3				1				3	3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	32	Mb	Mehlbeere	20	47	4	3	Faulstelle			1				3	3	2	3	3	3	14
Gelände ehemals "familia"	33	Mb	Mehlbeere	20	62	5	5				0				3	3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	34	Mb	Mehlbeere	20	54	5	4				0				3	3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	35	Mb	Mehlbeere	20	46	5	4				0				3	3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	36	Mb	Mehlbeere	20	62	4	4				0				3	3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	37	Mb	Mehlbeere	20	84	6	6				0				3	3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	38	Mb	Mehlbeere	20	37	4	3				0				3	3	3	3	3	3	15
Gelände Kreditinstitut	39	Mb	Mehlbeere	20	56	5	4				0				3	3	3	4	3	3	16
Gelände Kreditinstitut	40	Mb	Mehlbeere	20	65	6	4				0				3	3	3	4	3	3	16
Gelände Kreditinstitut	41	Mb	Mehlbeere	15	37	4	4				1				3	3	3	3	3	3	15
Gelände Kreditinstitut	42	Mb	Mehlbeere	15	32	5	4				1		Erziehungsschnitt	3	3	3	3	3	3	3	15
Gelände Kreditinstitut	43	Mb	Mehlbeere	15	36	6	4				0		Erziehungsschnitt	3	3	3	3	3	3	3	15

Grunddaten								Befund					Empfehlung		Wertung						
Örtlichkeit	Baum-Nr	Abk. Karte	Art	Alter	Umfang	Höhe in m	Kronen durchmesser	Stammfuß	Stamm	Krone	Vitalität (Roloß)	Notiz	Massnahmen	Dringlichkeit	Gestalt	Ökologie	Vialität	Pflege	Statik	Gesamt	
Gelände Kreditinstitut	44	Mb	Mehlbeere	15	50	8	5				0		Erziehungsschnitt	3	3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	45	Rob	Robinie	30	92	8	6			Kugelform	1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	46	Rob	Robinie	30	66	5	5			Kugelform	1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	47	Rob	Robinie	30	75	7	6			Kugelform	1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	48	Rob	Robinie	30	63	6	5			Kugelform	1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	49	Rob	Robinie	30	63	6	5				1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	50	Rob	Robinie	30	54	5	3	Faulstelle		Kugelform	1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	51	Rob	Robinie	30	64	6	5			Kugelform	1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	52	Rob	Robinie	30	75	6	6	Faulstelle		Kugelform	1				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	53	SKi	Schwarzkiefer	45	150	17	10			tief vergabelt, lange Äste	0				3	3	2	3	3	3	14
Müllershörn	54	SKi	Schwarzkiefer	45	120	15	8				0				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	55	Li	Linde	25	67	13	7			eingeklemmt	0				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	56	SAh	Spitzahorn	25	82	14	6			abgedrängt	0				3	3	3	3	3	3	15
Gelände Kreditinstitut	57	Bu	Rotbuche	80	257	13	10			tief vergabelt	1				4	3	3	3	3	3	16
Gelände Kreditinstitut	58	Hbu	Hainbuche	10	25	4	2			Pyramidenform	0				3	3	3	3	3	3	15
Gelände Kreditinstitut	59	Hbu	Hainbuche	10	26	4	2			Pyramidenform	0				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	60	Mb	Mehlbeere	20	48	4	4				1				3	3	3	4	3	3	16
Müllershörn	61	Mb	Mehlbeere	20	47	6	4				1				3	3	3	4	3	3	16
Müllershörn	62	Mb	Mehlbeere	20	52	7	4				1				3	3	3	4	3	3	16
Müllershörn	63	Mb	Mehlbeere	20	63	8	4				0				3	3	4	4	3	3	17
Müllershörn	64	Mb	Mehlbeere	30	86	10	6			abgedrängt	0				3	3	3	3	3	3	15
Müllershörn	65	Kir	Kirsche	35	106	16	7				0				3	4	4	3	4	4	18
Böschung Bahndamm	66	BAh	Bergahorn	35	123	17	8				0				3	3	4	4	4	4	18
Böschung Bahndamm	67	BAh	Bergahorn	35	83	17	5				0				3	3	3	4	3	3	16
Müllershörn - Gelände Teich	68	FAh	Feldahorn	40	113	13	8				1				3	3	4	4	4	4	18
Müllershörn - Gelände Teich	69	FAh	Feldahorn	50	168	16	10	Faulstelle mit Resten Pilzfruchtkörper		Druckzwiesel in 2,5m, Konkurrenztriebe	0		Einbau Kronensicherung, ggf. Konkurrenztriebe einkürzen	2	4	3	3	3	3	3	16
Müllershörn - Gelände Teich	70	FAh	Feldahorn	40	127	13	9		Efeu		1				3	3	3	4	4	4	17
Böschung Bahndamm	71	Ei	Eiche	50	167	17	13			leichter DZ in 4m	0				4	3	3	4	4	4	18
Eiderkamp	72	Ei	Eiche	40	114	14	9				0				4	3	4	4	4	4	19
Eiderkamp	73	Ei	Eiche	45	142	14	10			kanelaberartig	1				4	3	4	3	4	4	18
Eiderkamp	74	Ei	Eiche	50	155	17	12				0				4	3	4	4	4	4	19
Müllershörn	75	Ei	Eiche	20	68	8	6				0				3	3	4	4	3	3	17
Müllershörn	76	Ei	Eiche	20	56	6	5				0				3	3	4	4	3	3	17
Müllershörn	77	Ei	Eiche	15	46	5	5				0				3	3	4	4	3	3	17
Eiderkamp	78	Ei	Eiche	25	75	10	7				0				3	3	3	4	4	4	17
Eiderkamp	79	Ei	Eiche	35	133	14	11				0				4	3	3	4	4	4	18
Eiderkamp	80	Ei	Eiche	35	129	13	8				1				4	3	3	4	4	4	18
Eiderkamp	81	Ei	Eiche	35	96	12	8	Rindenschaden			0				4	3	3	4	4	4	18
Eiderkamp	82	Ei	Eiche	5	18	2	2				0				3	3	4	3	3	3	16
Grundfläche Eiderkamp/Müllershörn	83	Mb	Mehlbeere	25	77	8	6				0				3	3	4	3	3	3	16

Grunddaten								Befund				Empfehlung		Wertung						
Örtlichkeit	Baum-Nr	Abk. Karte	Art	Alter	Umfang	Höhe in m	Kronen durchmesser	Stammfuß	Stamm	Krone	Vitalität (Roloß)	Notiz	Massnahmen	Dringlichkeit	Gestalt	Ökologie	Vialität	Pflege	Statik	Gesamt
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	84	Kir	Kirsche	55	168	14	13	Ausfluss		Druckzwiesel in 2m,	0		Kronenpflege, Druckzwiesel entlasten	2	4	4	3	3	3	17
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	85	Ei	Eiche	5	12	2	2				0				3	3	4	3	3	16
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	86	Erl	Roterle	40	133	15	9				1				3	3	3	4	4	17
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	87	Ap	Apfel	30	86	4	6	Rindenschaden, Faulstelle			0				3	4	3	3	3	16
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	88	Erl	Weißerle	25	76	8	7		2stämmig		0				3	3	3	4	3	16
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	89	Bi	Birne	7	23	3	2			trockene Spitzen	2	Vitalität beobachten			3	3	2	3	3	14
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	90	Li	Linde	7	24	4	2				0				3	3	4	4	3	17
Kätterskamp 26	91	Ap	Apfel	35	91	6	9	tief vergabelt in 3 Stämmlinge			0				4	4	3	3	3	17
Kätterskamp 26	92	Pfl	Pflaume	25	73	8	5			tief vergabelt	1				2	3	3	4	3	15
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	93	RErl	Roterle	20	71	9	7		2stämmig	abgedrängt	0				3	3	3	3	3	15
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	94	BAh	Bergahorn	40	128	17	8			2 Druckzwiesel	0				4	3	3	3	3	16
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	95	Mb	Mehlbeere	25	49	6	4				0				3	3	4	3	3	16
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	96	Mb	Mehlbeere	25	82	7	6				0				3	3	4	3	3	16
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	97	Mb	Mehlbeere	25	87	8	6				0				3	3	4	3	3	16
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	98	Mb	Mehlbeere	25	79	7	6				0				3	3	4	3	3	16
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	99	Mb	Mehlbeere	25	85	7	6				0				3	3	4	3	3	16
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	100	Mb	Mehlbeere	25	69	6	5				0				3	3	4	3	3	16
Grünfläche Eiderkamp/Müllers hörn	101	Mb	Mehlbeere	25	49	4	4		Faulstelle		0				3	3	3	3	3	15
Müllershörn	102	Mb	Mehlbeere	10	26	3	2		eingefault		2	Vitalität beobachten			3	3	2	3	2	13
Müllershörn	103	Mb	Mehlbeere	15	31	3	3			eingefaulender Astabbruch	0				3	3	2	3	3	14
Müllershörn	104	Mb	Mehlbeere	15	38	5	3				0				3	3	3	3	3	15
Müllershörn	105	Mb	Mehlbeere	15	27	3	3				1				3	3	3	3	3	15
Müllershörn	106	Mb	Mehlbeere	15	42	4	4				0				3	3	3	3	3	15
Müllershörn	107	Mb	Mehlbeere	15	36	5	3			Vergabelung mit Faulstelle	1				3	3	2	3	3	14
Müllershörn	108	Mb	Mehlbeere	20	53	7	5			eingeklemmt	0				3	3	3	3	3	15
Müllershörn	109	SAh	Spitzahorn	25	65	12	6		2stämmig	tief vergabelt	0				3	3	3	3	3	15
Müllershörn	110	BAh	Bergahorn	25	83	13	7		tief vergabelt		0				3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	111	BAh	Bergahorn	25	78	13	5			abgedrängt	0				3	3	3	3	3	15

Grunddaten								Befund				Empfehlung		Wertung						
Örtlichkeit	Baum-Nr	Abk. Karte	Art	Alter	Umfang	Höhe in m	Kronendurchmesser	Stammfuß	Stamm	Krone	Vitalität (Roloß)	Notiz	Massnahmen	Dringlichkeit	Gestalt	Ökologie	Vialität	Pflege	Statik	Gesamt
Gelände ehemals "familia"	112	Wei	Weide	40	182	20	20	Druckzwiesel	4stämmig	Totholz	1		Krone stark einkürzen	2	3	4	2	2	3	14
Gelände ehemals "familia"	113	BAh	Bergahorn	30	103	15	6		Efeu		0				3	3	4	4	3	17
Gelände ehemals "familia"	114	Wei	Weide	35	144	14	7		Schrägstand	diverse Vergabelungen, Totholz	1				3	4	2	2	3	14
Gelände ehemals "familia"	115	Bi	Birke	30	105	17	5		2stämmig		0				3	3	3	3	3	15
Kätnerskamp 18	116	RErl	Roterle	50	169	18	9				0				4	3	3	4	4	18
Kätnerskamp 18	117	PyPa	Pyramidenappel	45	185	28	6			tote Spitze, Totholz	2	Vitalität beobachten	Fällung	3	3	3	2	2	3	13
Kätnerskamp 18	118	PyPa	Pyramidenappel	45	187	31	6		Efeu		1				3	3	3	3	3	15
Kätnerskamp 18	119	Li	Linde	45	107	23	7				0				3	4	4	5	3	19
Kätnerskamp 18	120	Li	Linde	65	191	23	12	Druckzwiesel	2stämmig	tief vergabelt, 2. Stämming mit Kronensicherung (Hohitau) gesichert, reibt an Totast	0		beschriebenen Totast entfernen, Kronensicherung kontrollieren	2	4	4	3	3	3	17
Kätnerskamp 18	121	Li	Linde	50	148	21	10			DZ in 13m	0				3	4	3	3	3	16
Kätnerskamp 18	122	BAh	Bergahorn	30	97	17	6				0				3	3	5	5	3	19
Kätnerskamp 20	123	BAh	Bergahorn	35	105	15	7	Efeu	Efeu		1				3	3	4	3	3	16
Gelände ehemals "familia"	124	SAh	Spitzahorn	40	134	16	10				0				3	3	4	4	4	18
Kätnerskamp 10	125	Pa	Pappel	80	545	32	25		partieller Hohlklang	überlange Aste, diverse Astabbrüche, große Astunswunden, instabil, Totholz	2		Fällung	2	3	3	2	2	2	12
Gelände ehemals "familia"	126	Wei	Salweide	35	96	10	7	Hohlklang	3stämmig, ehemals mehrstämmig, Hohlklang	Astabbrüche, Totholz	2	nicht mehr ausreichend bruchssicher	Fällung	2	3	4	1	2	1	11
Gelände ehemals "familia"	127	SAh	Spitzahorn	25	82	11	8		3stämmig		0				3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	128	Mb	Mehlbeere	20	40	4	3				0				3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	129	Wei	Salweide	35	139	14	11		4stämmig, große Astungswunden, Faulstellen, partieller Hohlklang, instabil	diverse Zwiesel	1		Fällung	3	3	4	2	2	2	13
Gelände ehemals "familia"	130	SAh	Spitzahorn	20	68	12	7			abgedrängt	0				3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	131	Wei	Salweide	35	157	12	12		partieller Hohlklang	abgedrängt, DZ in 2m, instabil	1		Fällung	3	3	4	2	2	2	13
Kätnerskamp	132	Mb	Mehlbeere	20	68	7	4				0				3	3	3	3	3	15
Gelände ehemals "familia"	133	Mb	Mehlbeere	20	75	7	4				0				3	3	3	4	3	16
Gelände ehemals "familia"	134	Mb	Mehlbeere	20	71	7	4				0				3	3	3	4	3	16
Gelände ehemals "familia"	135	Mb	Mehlbeere	20	63	5	4				0				3	3	3	3	4	16
Gelände ehemals "familia"	136	Mb	Mehlbeere	20	68	5	4		Efeu		0				3	3	3	3	4	16
Gelände ehemals "familia"	137	Mb	Mehlbeere	20	71	6	4		Efeu		0				3	3	3	3	4	16
Kätnerskamp	138	Mb	Mehlbeere	20	67	5	4		Efeu		0				3	3	3	3	3	15
Kätnerskamp	139	Mb	Mehlbeere	20	65	7	4		Efeu		0				3	3	3	3	3	15

Grunddaten								Befund					Empfehlung		Wertung						
Örtlichkeit	Baum-Nr	Abk. Karte	Art	Alter	Umfang	Höhe in m	Kronendurchmesser	Stammfuß	Stamm	Krone	Vitalität (Roloff)	Notiz	Massnahmen	Dringlichkeit	Gestalt	Ökologie	Vialität	Pflege	Statik	Gesamt	
Kätnerskamp	140	Mb	Mehlbeere	20	47	4	3		Efeu		0				3	3	3	3	3	3	15
Kätnerskamp	141	Mb	Mehlbeere	15	26	3	2				1				3	3	3	3	3	3	15
Heitmannskamp 1	142	BAh	Bergahorn	30	105	13	7				0				3	3	3	3	3	3	15
Heitmannskamp 1	143	Bu	Rotbuche	65	180	14	8			tief vergabelt	0				4	3	4	3	3	3	17
Heitmannskamp 1	144	Bu	Rotbuche	50	125	11	8			ehemals gekappt	1				3	3	3	3	4	3	16
Heitmannskamp 1	145	BAh	Bergahorn	25	76	12	7		6stämmig	ehemals gekappt	1				3	3	3	3	3	3	15
Parkplatz Heitmannskamp 2	146	SAh	Spitzahorn	25	66	8	7				0				3	3	4	3	3	3	16
Parkplatz Heitmannskamp 2	147	SAh	Spitzahorn	25	92	10	6				0				3	3	4	3	3	3	16
Parkplatz Heitmannskamp 2	148	SAh	Spitzahorn	25	66	8	5				0				3	3	4	3	3	3	16
Parkplatz Heitmannskamp 2	149	SAh	Spitzahorn	25	69	8	5				0				3	3	4	3	3	3	16
Heitmannskamp 5	150	Ap	Apfel	50	102	4	4	eingefault	Faulhöhle		1				3	4	2	3	3	3	15
Heitmannskamp 5	151	Ul	Ulme	50	103	14	6				0				4	4	5	5	5	5	23
Heitmannskamp 7	152	Kir	Kirsche	65	176	19	11	Ausfluss	Ausfluss	tief vergabelt mit Ausfluss, Totholz	2		Totholz entfernen, eing. Untersuchung der Vergabelung	2	4	4	3	2	3	3	16
Heitmannskamp 7	153	BAh	Bergahorn	65	210	21	12	Efeu	Efeu	diverse Vergabelungen	1		ggf. Efeu entfernen/kappen	3	5	3	4	3	4	4	19
Heitmannskamp 9	154	Ap	Apfel	50	89	5	6				1				4	4	3	4	3	3	18
Heitmannskamp 9	155	Pfl	Pflaume	50	98	5	6				1				4	4	3	4	3	3	18
Heitmannskamp 9	156	Ap	Apfel	50	75	4	6				1				4	4	3	4	3	3	18
Heitmannskamp 9	157	Ap	Apfel	50	96	5	7				1				4	4	3	4	3	3	18
Heitmannskamp 4	158	KiPfl	Kirschpflaume	40	143	8	9		Faulhöhle		1				3	4	3	3	2	3	15
Heitmannskamp 4	159	Ap	Apfel	40	95	7	6				1				3	4	4	3	3	3	17
Heitmannskamp 8a	160	Bi	Birke	50	170	21	11				1				4	4	3	4	4	4	19
Heitmannskamp 8a	161	Li	Linde	35	110	12	10	Druckzwiesel		diverse Vergabelungen	0				4	4	4	3	3	3	18
Heitmannskamp 8a	162	SiFi	Sitkafichte	45	196	17	10			nur diesjähriger Nadeljahrgang vorhanden	2	Vitalität beobachten		3	2	2	3	3	3	3	13
Heitmannskamp 8a	163	Kir	Kirsche	40	128	18	7	Mähschäden		tief vergabelt	1				3	4	3	3	3	3	16
Heitmannskamp 8a	164	Wei	Salweide	30	122	11	7			unterständig, abgedrängt	1				3	4	2	3	3	3	15
Heitmannskamp 8a	165	Dgl	Douglasie	45	142	21	9				0				3	2	4	3	4	4	16
Heitmannskamp 8a	166	RErI	Roterle	30	104	13	5		Efeu		1				3	3	4	4	3	3	17
Kätnerskamp	167	Hbu	Hainbuche	30	95	13	5	an Böschung	Efeu		1				3	3	4	4	3	3	17
Kätnerskamp	168	Hbu	Hainbuche	30	98	12	5	an Böschung	Efeu		1				3	3	4	4	3	3	17
Kätnerskamp	169	Bu	Buche	45	117	21	6		Efeu		1				3	3	4	4	3	3	17
Kätnerskamp	170	Bu	Buche	45	125	22	8				1				4	3	4	4	4	3	18
Kätnerskamp	171	Bu	Buche	45	143	22	7	Druckzwiesel	2stämmig, Efeu	diverse Vergabelungen	1		Einkürzungen von Kronenteilen, Einbau Kronensicherung; alternativ: Fällung wegen Dichtstand und Zustand	3	3	3	3	3	3	3	15
Kätnerskamp 15	172	Dgl	Douglasie	50	200	23	11		Efeu		1				3	2	3	3	4	4	15
Kätnerskamp 15	173	Dgl	Douglasie	50	196	23	11		Efeu	Steilast	1				3	2	3	3	4	4	15
Kätnerskamp 13	174	JKir	Japanische Blütenkirsche	25	79	8	7		mehrstämmig, Efeu		1				3	4	3	3	3	3	16
Kätnerskamp 13	175	Li	Linde	80	231	10	5		partieller Hohklang	in ca. 5m gekappt, einfallend, mit ca. 5m langen Wiederaustrieben	1		Wiederaustriebe zurücksetzen	3	4	4	3	2	3	3	16

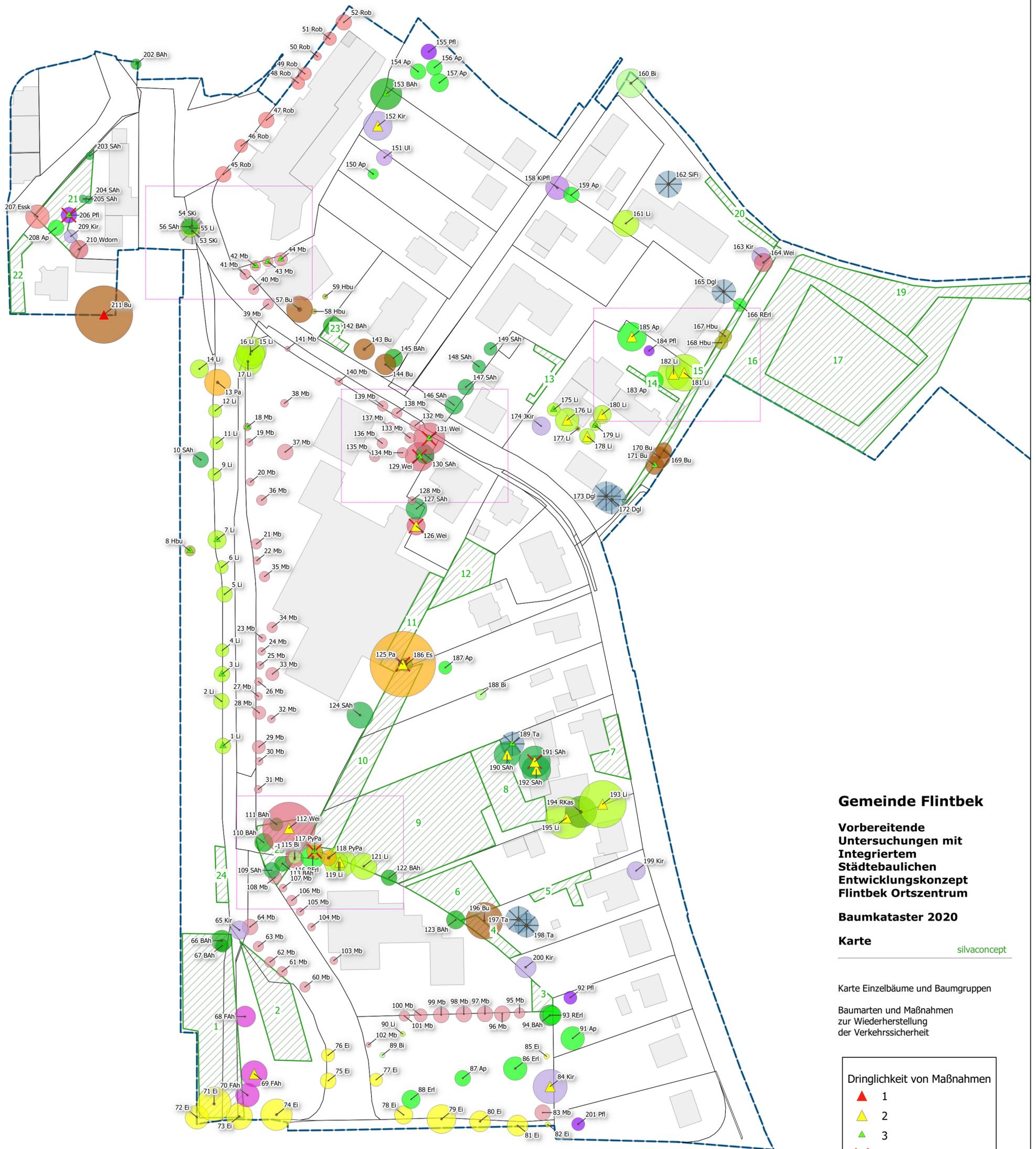
Grunddaten								Befund				Empfehlung		Wertung						
Örtlichkeit	Baum-Nr	Abk. Karte	Art	Alter	Umfang	Höhe in m	Kronen durchmesser	Stammfuß	Stamm	Krone	Vitalität (Roloß)	Notiz	Massnahmen	Dringlichkeit	Gestalt	Ökologie	Vialität	Pflege	Statik	Gesamt
Kätnerskamp 13	176	Li	Linde	80	242	14	9	Brandkrustenpilz	partieller Hohklang	in ca. 5m gekappt, einfaulend, mit ca. 9m langen Wiederaustrieben	0	engmaschig kontrollieren (Brandkrustenpilz)	Wiederaustriebe zurücksetzen	2	4	4	1	2	2	13
Kätnerskamp 13	177	Li	Linde	80	180	5	2		partieller Hohklang	in ca. 5m gekappt, einfaulend	1				4	4	3	2	3	16
Kätnerskamp 13	178	Li	Linde	80	194	13	6		partieller Hohklang	in ca. 5m gekappt, einfaulend, mit ca. 8m langen Wiederaustrieben	1		Wiederaustriebe zurücksetzen	2	4	4	3	2	3	16
Kätnerskamp 13	179	Li	Linde	80	288	9	4		partieller Hohklang	in ca. 5m gekappt, einfaulend, mit ca. 4m langen Wiederaustrieben	1		Wiederaustriebe zurücksetzen	3	4	4	3	2	3	16
Kätnerskamp 13	180	Li	Linde	80	168	14	7		partieller Hohklang	in ca. 5m gekappt, einfaulend, mit ca. 9m langen Wiederaustrieben	1		Wiederaustriebe zurücksetzen	2	4	4	3	2	3	16
Kätnerskamp 13a	181	Li	Linde	50	141	20	14		mehrstämmig	diverse Druckzwiesel	0		Kronenpflege (Druckzwiesel entschärfen)	2	3	4	3	2	3	15
Kätnerskamp 13a	182	Li	Linde	50	146	21	12			DZ in 6m	0		Kronenpflege (v.a. Konkurrenztrieb einkürzen)	2	4	4	4	3	3	18
Kätnerskamp 13a	183	Ap	Apfel	80	122	7	7			tief vergabelt, Totholz	1		Totholz entfernen	2	4	4	3	3	3	17
Kätnerskamp 13a	184	Pfl	Pflaume	30	85	6	4			Kappungen eingerauteter Astabbruch, Faulhöhlen, pfk (flacher Lackporling), Totholz	1				2	4	3	3	3	15
Kätnerskamp 13a	185	Ap	Apfel	80	240	7	11			unterständig	1		Totholz entfernen, Kronenpflege	2	5	5	3	3	2	18
Kätnerskamp 10	186	Es	Esche	35	79	9	5				1				3	3	4	4	3	17
Kätnerskamp 12	187	Ap	Apfel	35	84	7	5				1				3	4	3	3	3	16
Kätnerskamp 16	188	Bi	Birke	35	65	14	4				1				3	3	4	4	3	17
Kätnerskamp 18	189	Ta	Tanne	45	165	25	9		Efeu	Totholz	1	Gruppe aus 4 sehr dicht stehenden Tannen, die eine gemeinsame Krone bilden	Totholz entfernen	3	3	3	4	4	3	17
Kätnerskamp 18	190	SAh	Spitzahorn	45	140	17	10		Efeu	DZ in 3,5m, ungünstige Wuchsform	1		Einkürzung von Kronenteilen, ggf. Einbau Kronensicherung	2	4	4	3	3	3	17
Kätnerskamp 18	191	SAh	Spitzahorn	45	171	14	12		Starkastaubruch mit umfangreicher Fäule, nicht mehr bruchsicher	ungünstige Kronenform, abgedrängt	1		Fällung	2	3	4	1	1	1	10
Kätnerskamp 18	192	SAh	Spitzahorn	45	117	17	11	3stämmig, Druckzwiesel			1		Einbau Kronensicherung	2	4	4	3	3	2	16
Kätnerskamp 18	193	Li	Linde	70	238	23	18			diverse Vergabelungen, tlw. als Druckzwiesel, Totholz	1		Totholz entfernen, Druckzwiesel entschärfen, ggf. Einbau Kronensicherung	2	4	4	4	3	3	18

Grunddaten							Befund					Empfehlung		Wertung						
Örtlichkeit	Baum-Nr	Abk. Karte	Art	Alter	Umfang	Höhe in m	Kronen durchmesser	Stammfuß	Stamm	Krone	Vitalität (Roloff)	Notiz	Massnahmen	Dringlichkeit	Gestalt	Ökologie	Vialität	Pflege	Statik	Gesamt
Kätnerskamp 18	194	RKas	Rosskastanie	70	198	20	12			ungünstige Wuchsform, große Schnittwunden, Dichtstand	1				3	4	2	3	2	14
Kätnerskamp 18	195	Li	Linde	70	216	22	16			Totholz	1		Totholz entfernen	2	4	4	4	4	4	20
Kätnerskamp 22	196	Bu	Buche	45	140	22	14	Druckzwiesel	4stämmig miteinander verwachsen		1				4	4	4	3	3	18
Kätnerskamp 22	197	Ta	Tanne	45	217	25	10				1				4	3	4	4	4	19
Kätnerskamp 22	198	Ta	Tanne	45	184	25	9				0				4	3	4	4	4	19
Kätnerskamp 22	199	Kir	Kirsche	30	95	10	7			tief vergabelt, große	1				3	4	3	3	3	16
Kätnerskamp 24	200	Kir	Kirsche	45	140	11	8		DZ in 1,5m	in ca. 8m gekappt mit bis zu ca. 3m langen Wiederaustrieben	1				3	4	3	2	3	15
Kätnerskamp 30	201	Pfl	Pflaume	40	120	4	5				1				3	4	3	3	3	16
Gelände Bahnhof	202	BAh	Bergahorn	25	67	11	4	steht nah an Bahngleisen	2stämmig, miteinander verwachsen	tief vergabelt	0				3	3	2	2	3	13
Gelände Bahnhof	203	SAh	Spitzahorn	25	79	4	3		Efeu	in 3m gekappt mit ca. 1m langen Wiederaustrieben	0				3	3	3	2	4	15
Gelände Bahnhof	204	SAh	Spitzahorn	25	49	4	3			in 2,5m gekappt mit ca. 1,5m langen Wiederaustrieben	0				3	3	3	2	4	15
Gelände Bahnhof	205	SAh	Spitzahorn	25	50	4	3			in 2,5m gekappt mit ca. 1,5m langen Wiederaustrieben	0				3	3	3	2	4	15
Gelände Bahnhof	206	Pfl	Pflaume	30	80	9	6	eingefault	eingefault, instabil	Totholz	1		Fällung	3	3	4	1	2	2	12
Gelände Bahnhof	207	Essk	Esskastanie	35	109	10	9		tief vergabelt		0				4	3	3	3	3	16
Gelände Bahnhof	208	Ap	Apfel	25	45	4	6				1				3	4	3	3	3	16
Gelände Bahnhof	209	Kir	Kirsche	25	77	10	5				0				3	3	4	3	4	17
Gelände Bahnhof	210	Wdorn	Weißdorn	45	135	12	7				1				4	4	3	3	4	18
Lassenweg 3	211	Bu	Buche	100	300	22	22			ausstehend, ehemaliger Terminaltrieb abgebrochen und eingefault, Unglücksbalken, große Astungswunden	1		eingehende Untersuchung der eingefaulten Kronenbasis; je nach Ergebnis Krone einkürzen bzw. Sicherungsschnitt	1	5	4	3	2	2	16

Grunddaten			Beschreibung			Wertung					
Gruppen Nr	Art der Gruppe	Größe in m²	Beschreibung	Anzahl Bäume	Notiz	Gestalt	Ökologie	Vialität	Pflege	Statik	Gesamt
1	Gehölzstreifen	1263	Gehölzstreifen mit Weide, Bergahorn, Weißdorn, Feldahorn; ca. 30Jahre alt, 10-15 m hoch; Dichtstand, die Weiden sind tlw. absterbend und/oder instabil	ca. 20	instabile Bäume fallen, Gehölzstreifen durchforsten, stabilste Bäume belassen und pflegen	3	4	3	3	3	 16
2	Baumgruppen	538	mehrere kleine Baumgruppen aus ca. 10-15 jährigen oft mehrstämmigen Roterlen und Weiden am und im Teich, ca. 5-10 m hoch	ca. 15		3	3	4	3	3	 16
3	Strauchinsel mit Bäumen	68	3 Ahorne über 15cm BHD, tlw.tief vergabelt	3		3	3	3	3	3	 15
4	Gehölzstreifen	106	Birken tlw. tot bzw. absterbend und mit Efeu bewachsen, 1 Ahorn mit aufgerissener Vergabelung	4 Birken, 2 Ahorne	Vitalität und Pflege von 1-5	3	4	3	3	3	 16
5	Gehölzstreifen	105	Ahorn, Fichte, Tanne, Eiche, Ulme; Ahorn mit ausgeprägtem Druckzwiesel	6		3	3	3	3	3	 15
6	Baumgruppe	424	Baumgruppe aus ca. 20j. Birke und Eberesche, max. ca. 25 cm BHD, ca. 10-15m hoch	ca.18		3	3	4	4	3	 17
7	Baumgruppe/Gehölzstreifen	195	Gruppe aus 4 Birken, 1 Weide, 1 Apfel, 1 Buche; ca. 20-50jährig, 10-20m hoch; tlw. eingeschränkte Vitalität	7		3	3	3	3	3	 15
8	Sukzession	465	Brachfläche auf dem Hinterhof mit Sukzession aus Weide, Erle, Birke, Ahorn, ca. 10-15jährig, bis 15m hoch	ca. 20 Bäume über 15 cm BHD		3	3	3	3	3	 15

Grunddaten			Beschreibung			Wertung					
Gruppen Nr	Art der Gruppe	Größe in m²	Beschreibung	Anzahl Bäume	Notiz	Gestalt	Ökologie	Vialität	Pflege	Statik	Gesamt
9	kleines Wäldchen	1926	kleines verwildertes Wäldchen aus Birke, Douglasie, Lärche, Ahorn, Weide, einzelne Obstbäume, Rosskastanien, Hauptbestand ca. 40-60jährig, bis ca. 60 cm BHD, Höhen bis ca. 30m; oft starker Efeubewuchs, örtl. Nachwuchs aus Ahorn, Weide, Birke, Linde	ca. 50 Bäume über 20cm BHD	instabile Bäume fallen, dichtere Bereiche durchforsten	4	4	4	4	3	19
10	Randstreifen eines kleinen Wäldchens	698	Birke, verinzelt Lärche, Ahorn, Fichte, ca. 50-60jährig, ca. 18-25m hoch; Birke tlw. älter mit bis zu 60 cm BHD	ca. 20		4	4	4	3	4	19
11	Gehölzstreifen/Baumreihe	241	Gehölzstreifen aus ca. 20j. Spitzahorn, Weide, Mehlbeere, ca. 10-15m hoch, 15-40cm BHD	ca. 25		3	3	4	3	4	17
12	Garten mit diversen Bäumen und Sträuchern	329	Ahorn, Weide, Hainbuche, Obstbäume, Haselsträucher; ca. 20-25jährig; bis 15m hoch	ca. 10		3	3	4	4	3	17
13	Gehölzstreifen	70	Linden ca. 20-25j., bis 25cm BHD und 14m hoch, mit Sträuchern	ca. 15 Bäume über 20cm BHD		3	4	4	4	3	18
14	Gehölzstreifen	39	Ahorn und Weide mit Sträuchern	4 Bäume über 20cm BHD		3	4	4	3	3	17
15	Strauchstreifen	263	v.a. aus Haselnuss			3	4	4	3	3	17
16	Randstreifen eines kleinen Wäldchens	1860	Strauchgürtel aus Weide, Pfaffenhütchen, Hasel, Holunder, Weißdorn etc. mit einzelnen Bäumen (Weide, Birke, Erle, Ahorn, Kirsche)	ca. 15 Bäume über 20 cm BHD		4	4	4	4	4	20
17	kleines Wäldchen	1605	Birke mit Ahorn und Kirsche	ca. 30 Bäume mit BHD über 20cm, die meisten sind dünner		4	4	4	4	3	19
18	Strauchgürtel mit einzelnen Laubbäumen	510	Streifen aus Sträuchern, v.a. Holunder, mit einzelnen jungen Ebereschen und Ahorn	ca. 10		4	4	4	4	3	19

Grunddaten			Beschreibung			Wertung					
Gruppen Nr	Art der Gruppe	Größe in m ²	Beschreibung	Anzahl Bäume	Notiz	Gestalt	Ökologie	Vialität	Pflege	Statik	Gesamt
19	Randstreifen eines kleinen Wäldchens	796	Ahorn, Kirsche, Birke, Weide, Erle, bis max. 50cm BHD, Alter bis ca. 50jährig, bis ca. 20m Höhe, örtlich einzelne Sträucher	ca. 12 Bäume über 20cm BHD	Weide instabil	4	4	4	4	4	 20
20	Gehölzstreifen mit einzelnen Sträuchern	96	ca. 20-50j. Erlen, BHD 20-50cm, bis 20m hoch mit Weißdorn, Holunder, Feldahorn etc.	7		3	3	3	3	3	 15
21	Gehölzgruppe als Garten	357	Eberesche, Birke, Ahorn, Obstbäume, Rosskastanie, Weißdorn, Thuja, Holunder, diverse weitere Sträucher, ca. 20j., bis ca. 10m hoch	keine über 20cm BHD		3	3	3	3	3	 15
22	Baumreihe	148	Esche, Walnuss, Ahorn, Obstbäume, ca. 40j. und bis ca. 15m hoch	5		3	4	4	3	3	 17
23	Baumgruppe	73	über 20cm BHD: 5 Ahorne, 1 Weide, ca. 25j., ca. 25cm BHD, 12m hoch	6		3	3	4	3	3	 16
24	Wall mit Sträuchern	90	Ahorn, Weide, Kirsche	mehrere mehrstämmige junge Bäume unter 10cm BHD		3	4	3	3	3	 16
25	Strauchinsel mit Bäumen	339	Weißdorn, Ahorn, Eibe			3	4	4	3	3	 17



Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

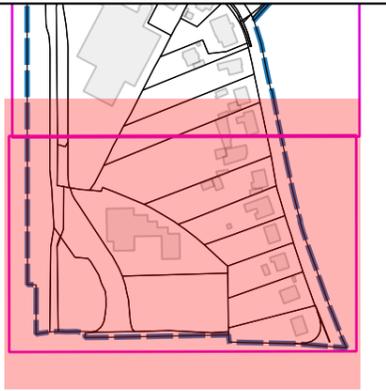
Baumarten und Maßnahmen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit

Dringlichkeit von Maßnahmen	
▲	1
▲	2
▲	3
✗	Fällung

0 10 m



1:1.000



Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 1

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Baumarten und Maßnahmen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit

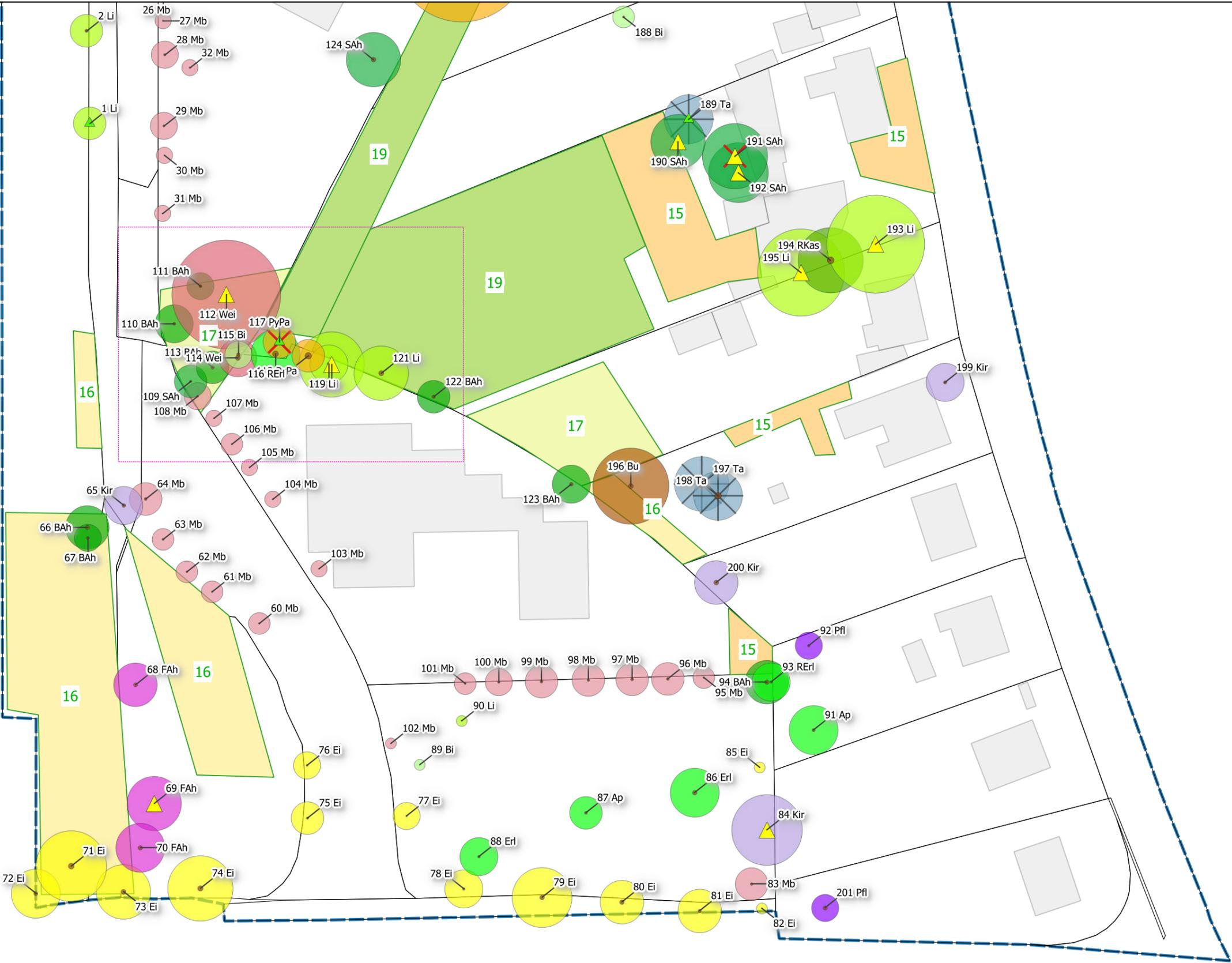
Dringlichkeit von Maßnahmen

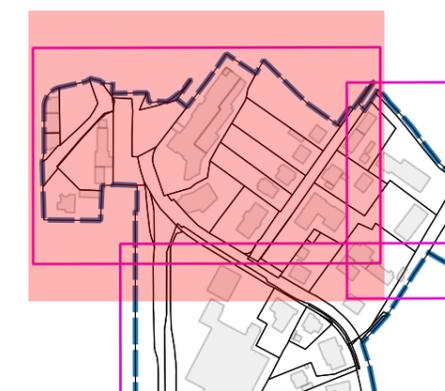
- ▲ 1
- ▲ 2
- ▲ 3
- ✕ Fällung

0 10 m



1:750





Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 3

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Baumarten und Maßnahmen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit

Dringlichkeit von Maßnahmen

- ▲ 1
- ▲ 2
- ▲ 3
- ✗ Fällung

0 10 m



1:750





Gemeinde Flintbek

Vorbereitende
Untersuchungen mit
Integriertem
Städtebaulichen
Entwicklungskonzept
Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 4

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Baumarten und Maßnahmen
zur Wiederherstellung
der Verkehrssicherheit

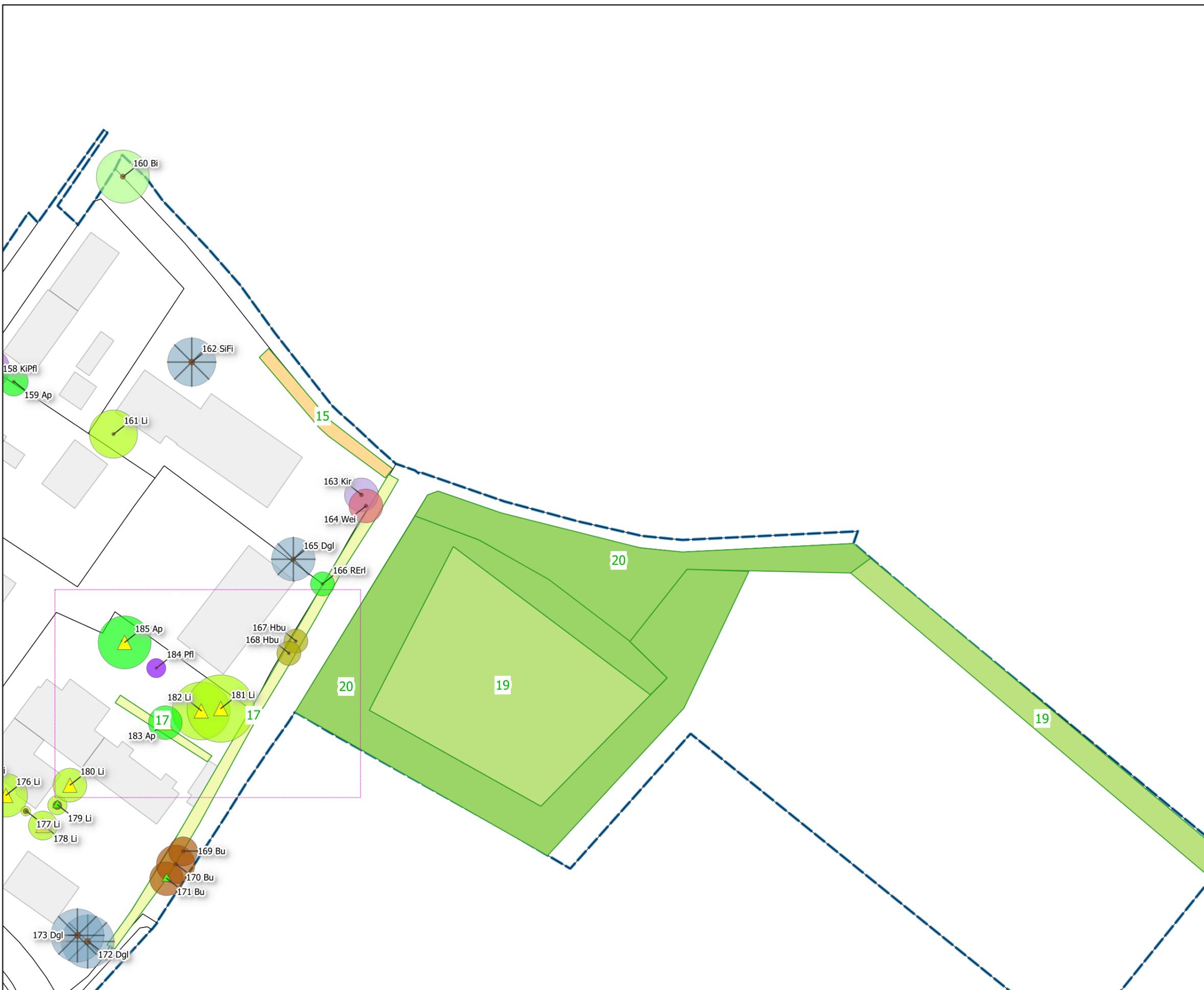
Dringlichkeit von Maßnahmen

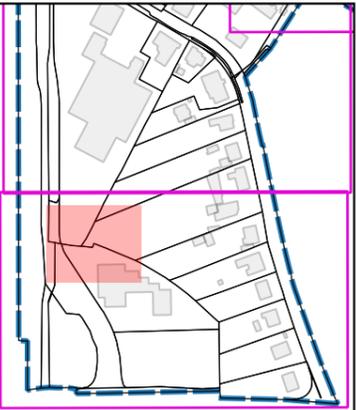
-  1
-  2
-  3
-  Fällung

0 10 m



1:750





Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 5

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

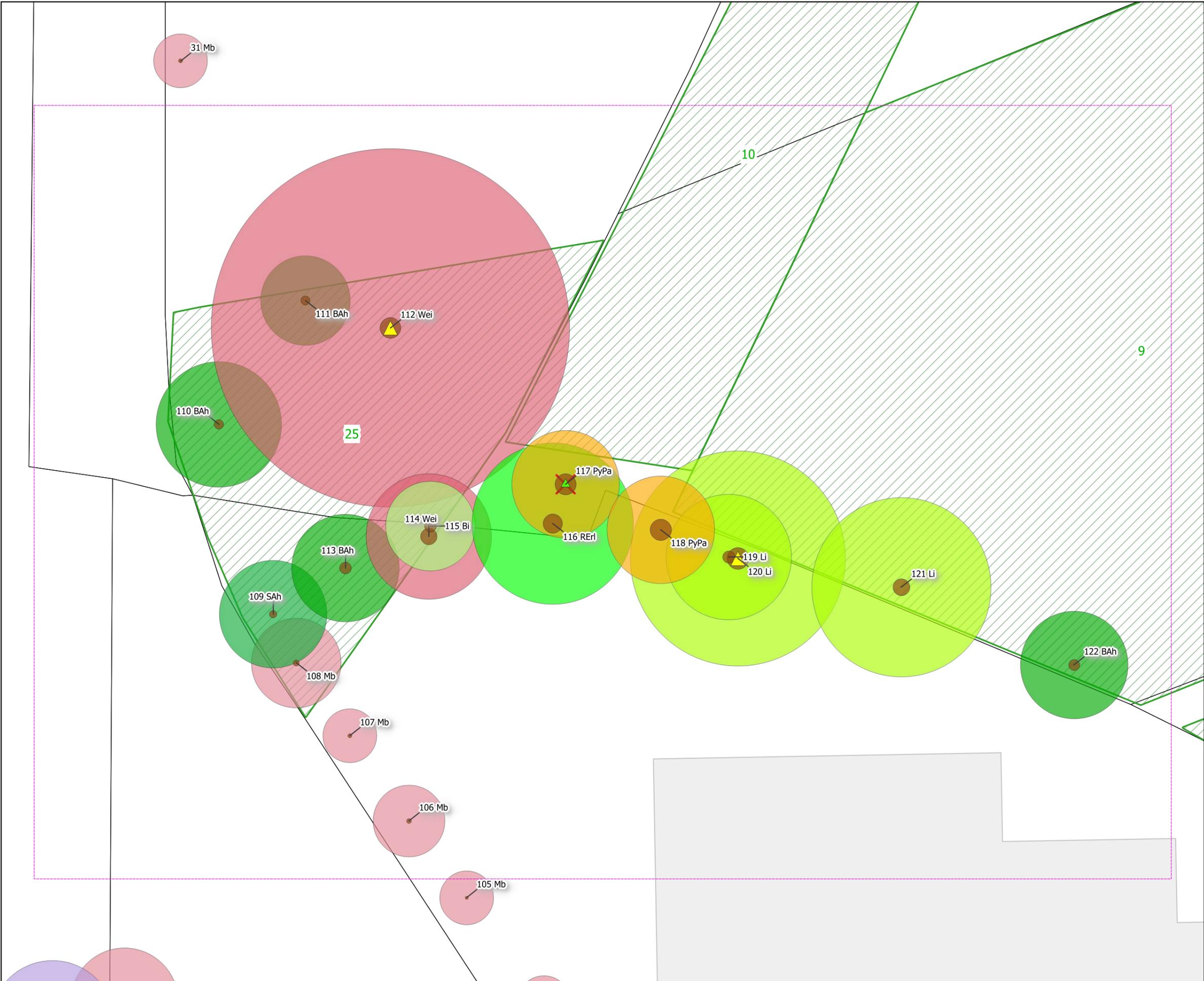
Baumarten und Maßnahmen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit

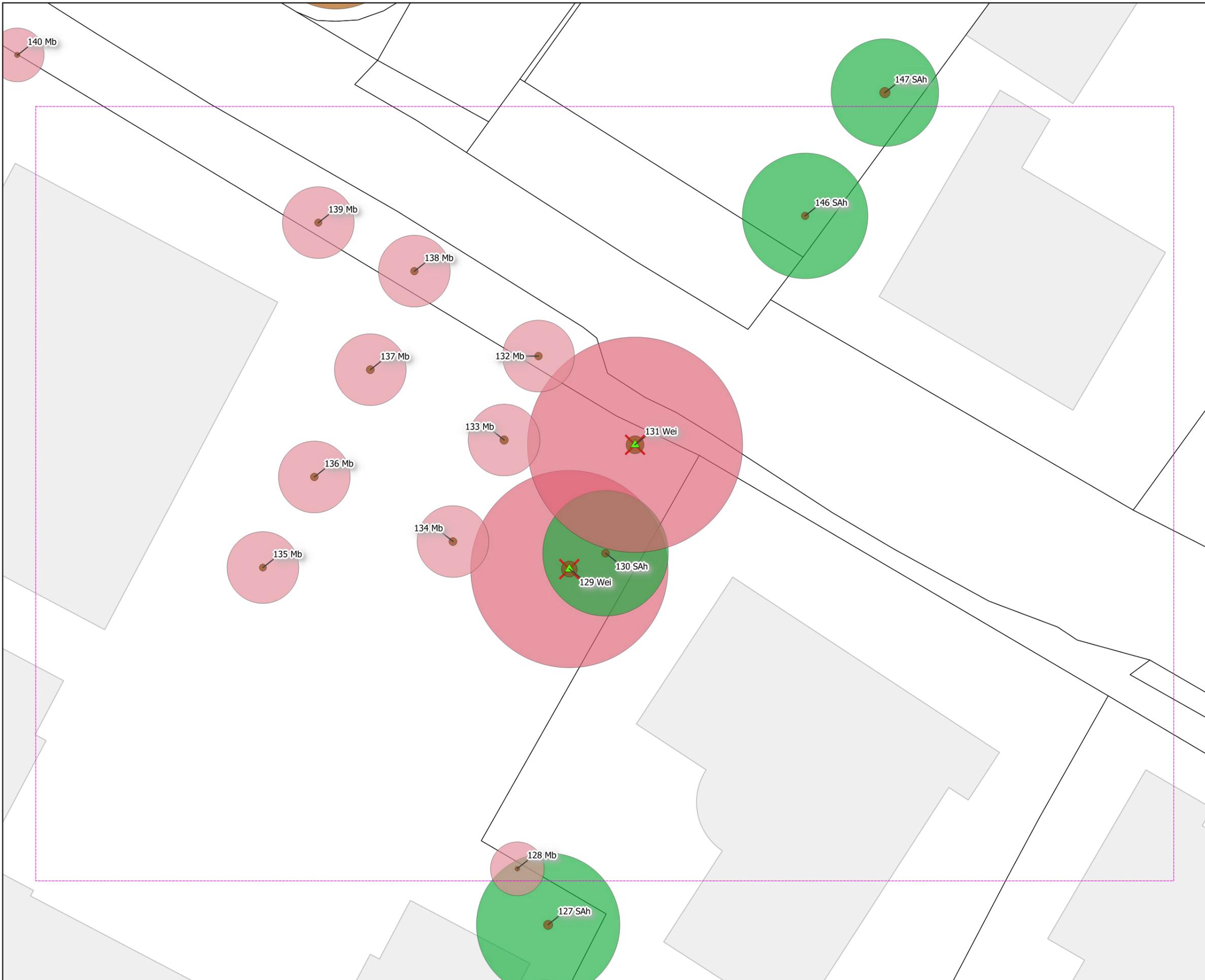
Dringlichkeit von Maßnahmen

- ▲ 1
- ▲ 2
- ▲ 3
- ✗ Fällung



1:200





Gemeinde Flintbek

**Vorbereitende
Untersuchungen mit
Integriertem
Städtebaulichen
Entwicklungskonzept
Flintbek Ortszentrum**

Baumkataster 2020

Karte 6

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Baumarten und Maßnahmen
zur Wiederherstellung
der Verkehrssicherheit

Dringlichkeit von Maßnahmen

- ▲ 1
- ▲ 2
- ▲ 3
- ✕ Fällung



1:200



Gemeinde Flintbek

Vorbereitende
Untersuchungen mit
Integriertem
Städtebaulichen
Entwicklungskonzept
Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 7

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

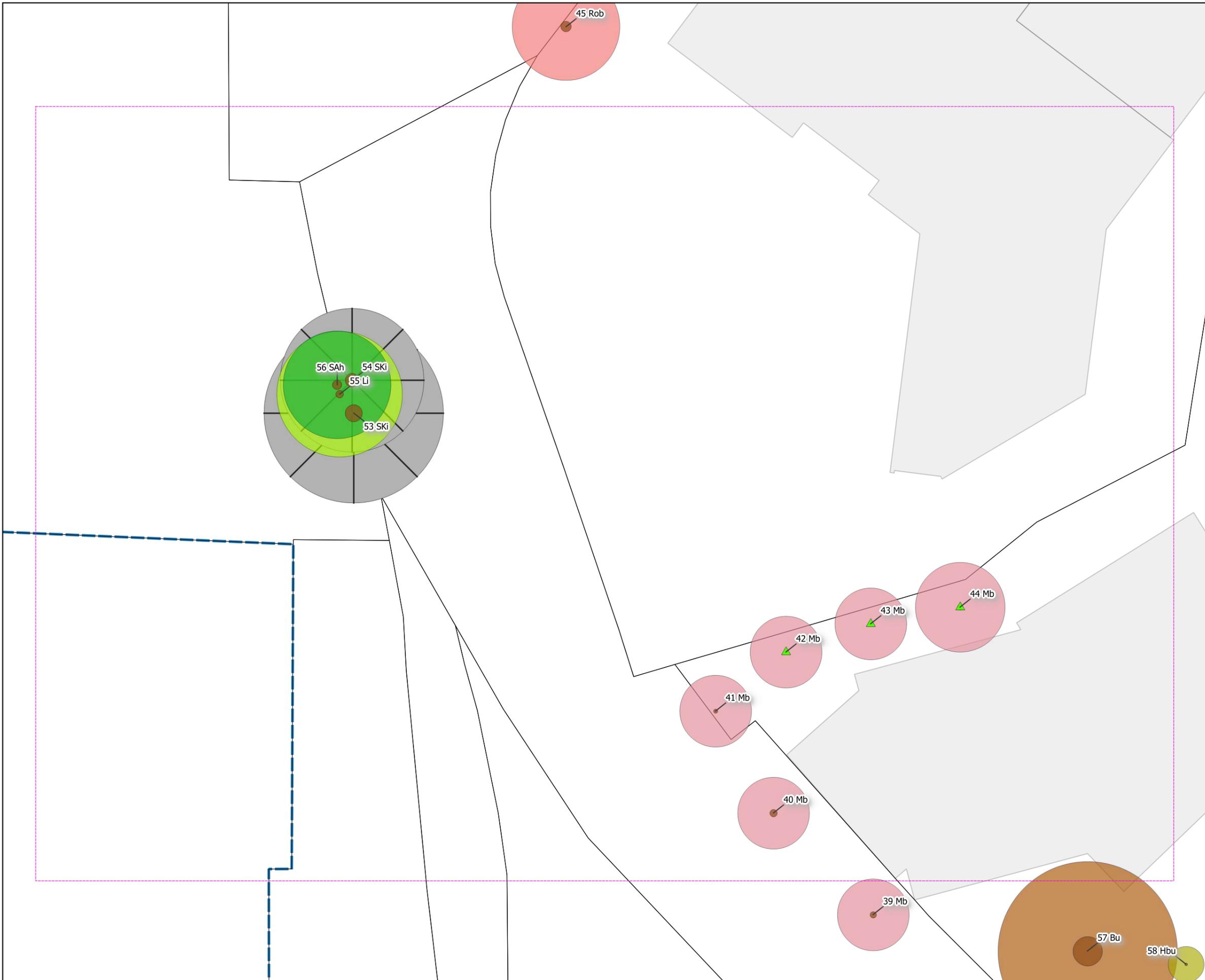
Baumarten und Maßnahmen
zur Wiederherstellung
der Verkehrssicherheit

Dringlichkeit von Maßnahmen

▲	1
▲	2
▲	3
✗	Fällung



1:200





Gemeinde Flintbek

Vorbereitende
Untersuchungen mit
Integriertem
Städtebaulichen
Entwicklungskonzept
Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 8

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Baumarten und Maßnahmen
zur Wiederherstellung
der Verkehrssicherheit

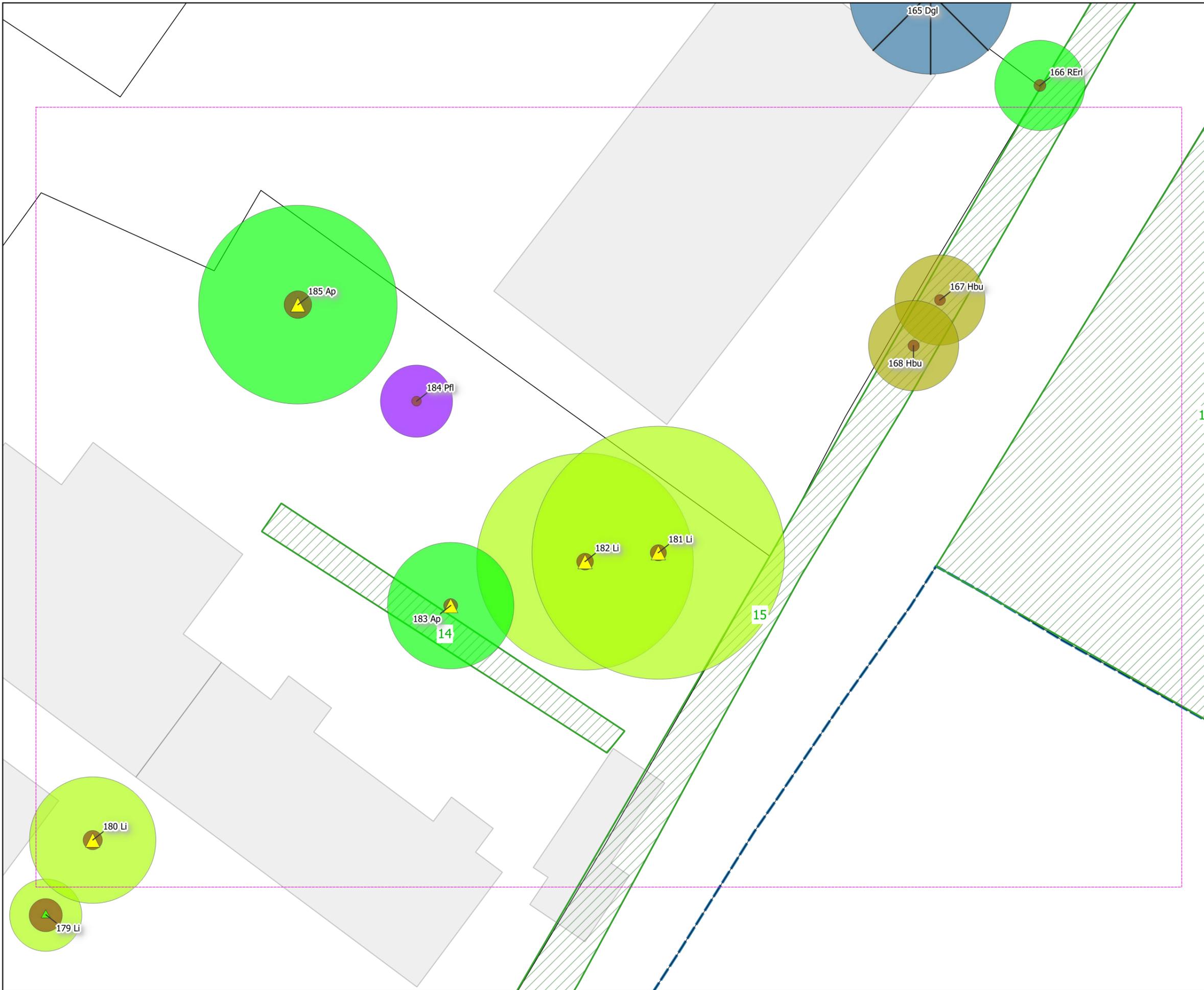
Dringlichkeit von Maßnahmen

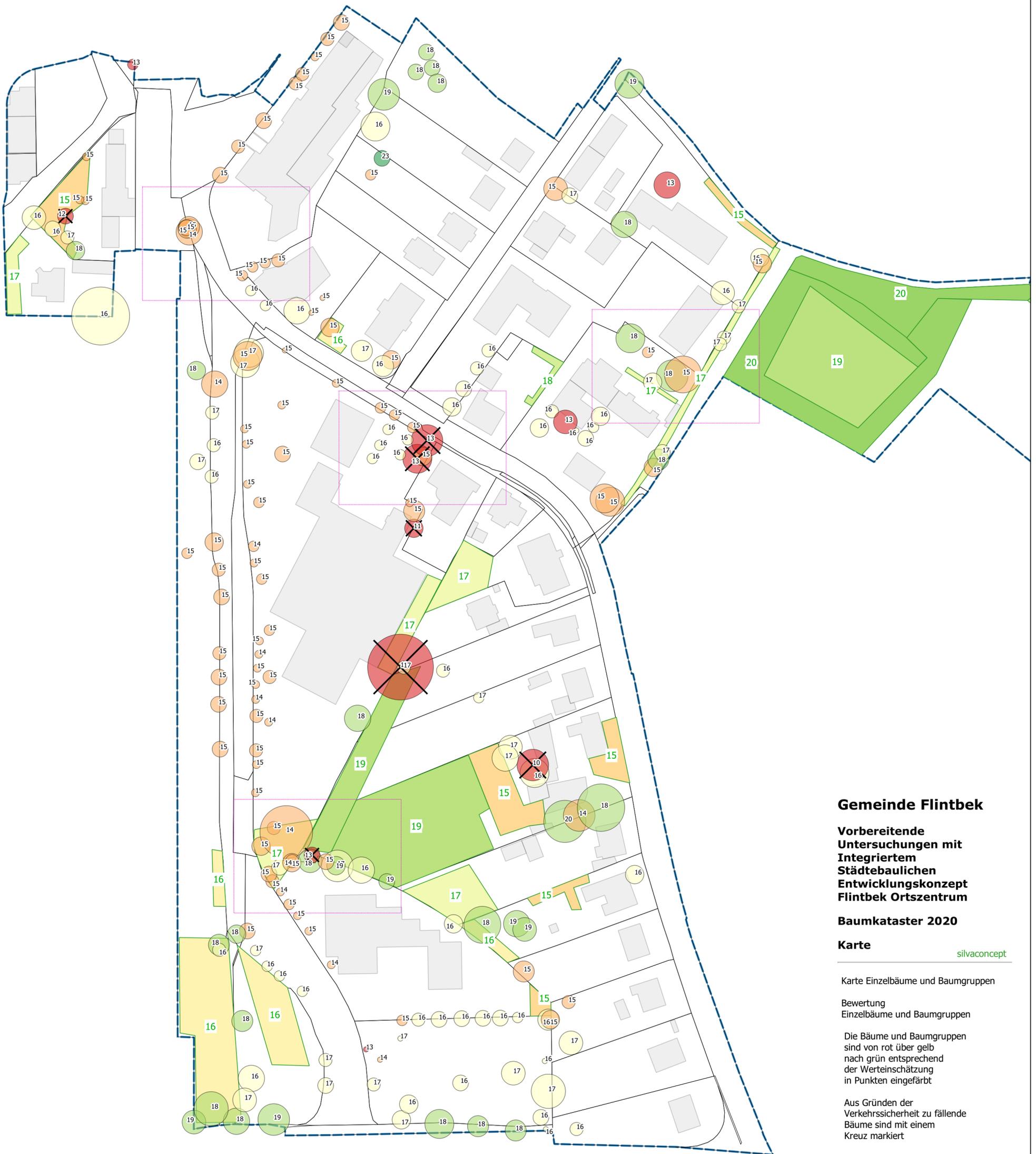
-  1
-  2
-  3
-  Fällung

0 10 m



1:200





Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Bewertung Einzelbäume und Baumgruppen

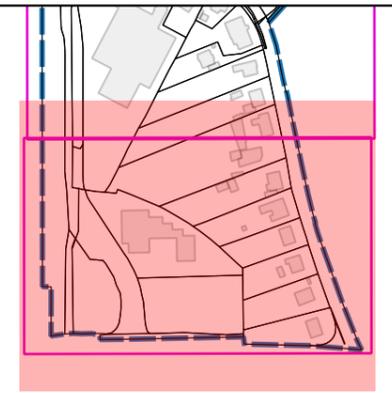
Die Bäume und Baumgruppen sind von rot über gelb nach grün entsprechend der Wertschätzung in Punkten eingefärbt

Aus Gründen der Verkehrssicherheit zu fallende Bäume sind mit einem Kreuz markiert

0 10 m



1:1.000



Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 1

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Bewertung
Einzelbäume und Baumgruppen

Die Bäume und Baumgruppen
sind von rot über gelb
nach grün entsprechend
der Wertschätzung
in Punkten eingefärbt

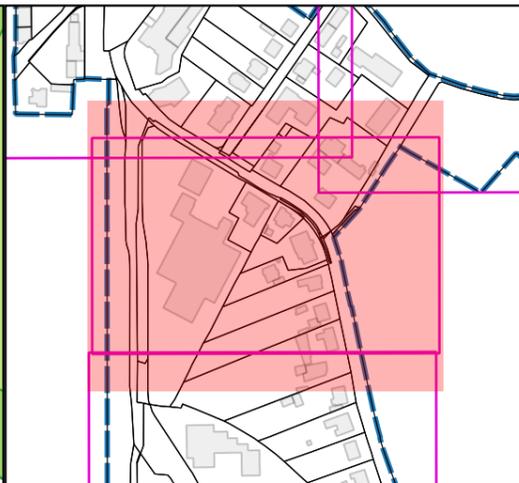
Aus Gründen der
Verkehrssicherheit zu fallende
Bäume sind mit einem
Kreuz markiert

0 10 m



1:750





Gemeinde Flintbek

**Vorbereitende
Untersuchungen mit
Integriertem
Städtebaulichen
Entwicklungskonzept
Flintbek Ortszentrum**

Baumkataster 2020

Karte 2

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Bewertung
Einzelbäume und Baumgruppen

Die Bäume und Baumgruppen
sind von rot über gelb
nach grün entsprechend
der Wertschätzung
in Punkten eingefärbt

Aus Gründen der
Verkehrssicherheit zu fallende
Bäume sind mit einem
Kreuz markiert

0 10 m



1:750



Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 3

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Bewertung Einzelbäume und Baumgruppen

Die Bäume und Baumgruppen sind von rot über gelb nach grün entsprechend der Werteinschätzung in Punkten eingefärbt

Aus Gründen der Verkehrssicherheit zu fallende Bäume sind mit einem Kreuz markiert

0 10 m



1:750





Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 4

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Bewertung Einzelbäume und Baumgruppen

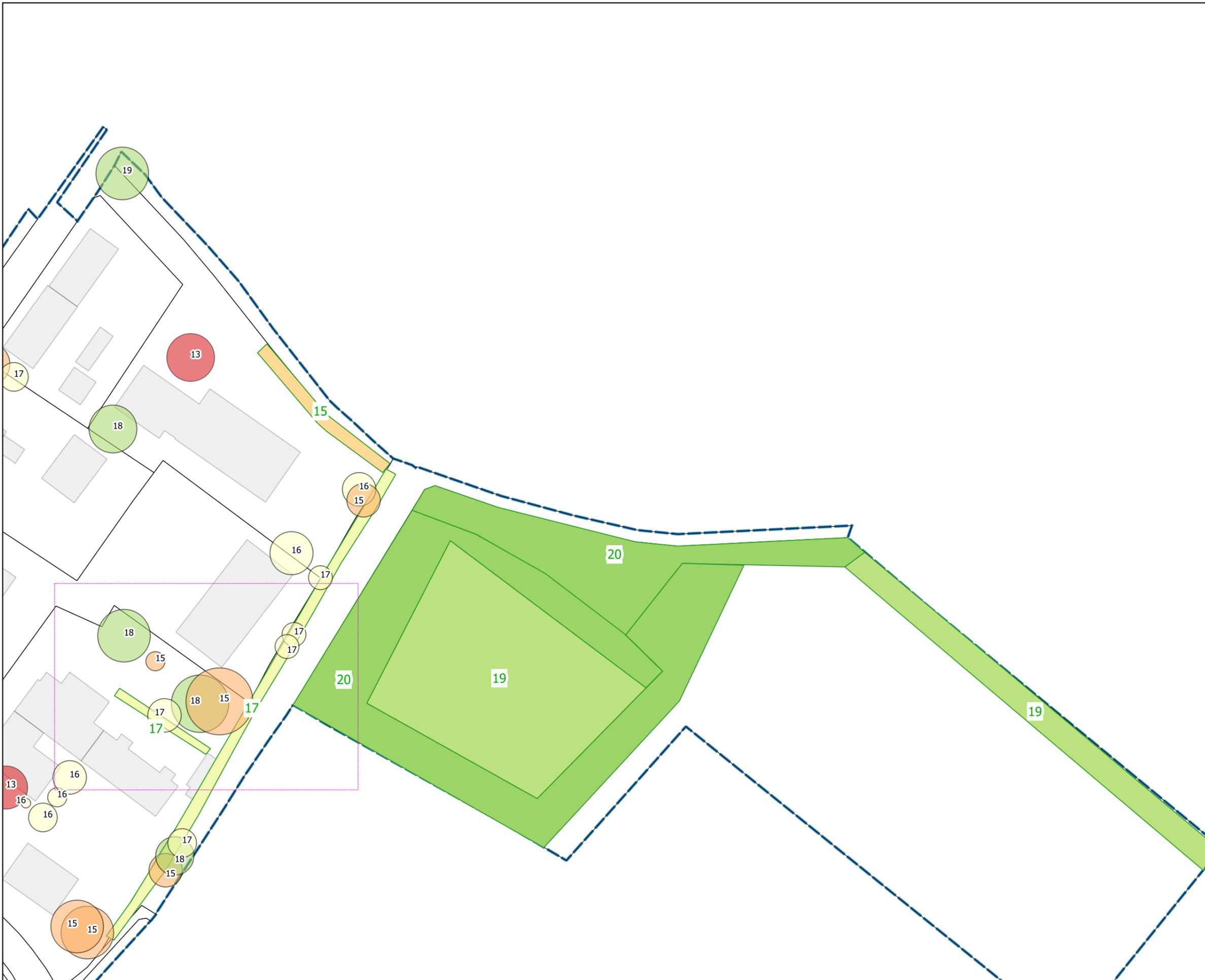
Die Bäume und Baumgruppen sind von rot über gelb nach grün entsprechend der Wertschätzung in Punkten eingefärbt

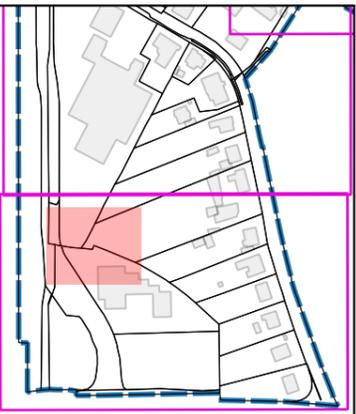
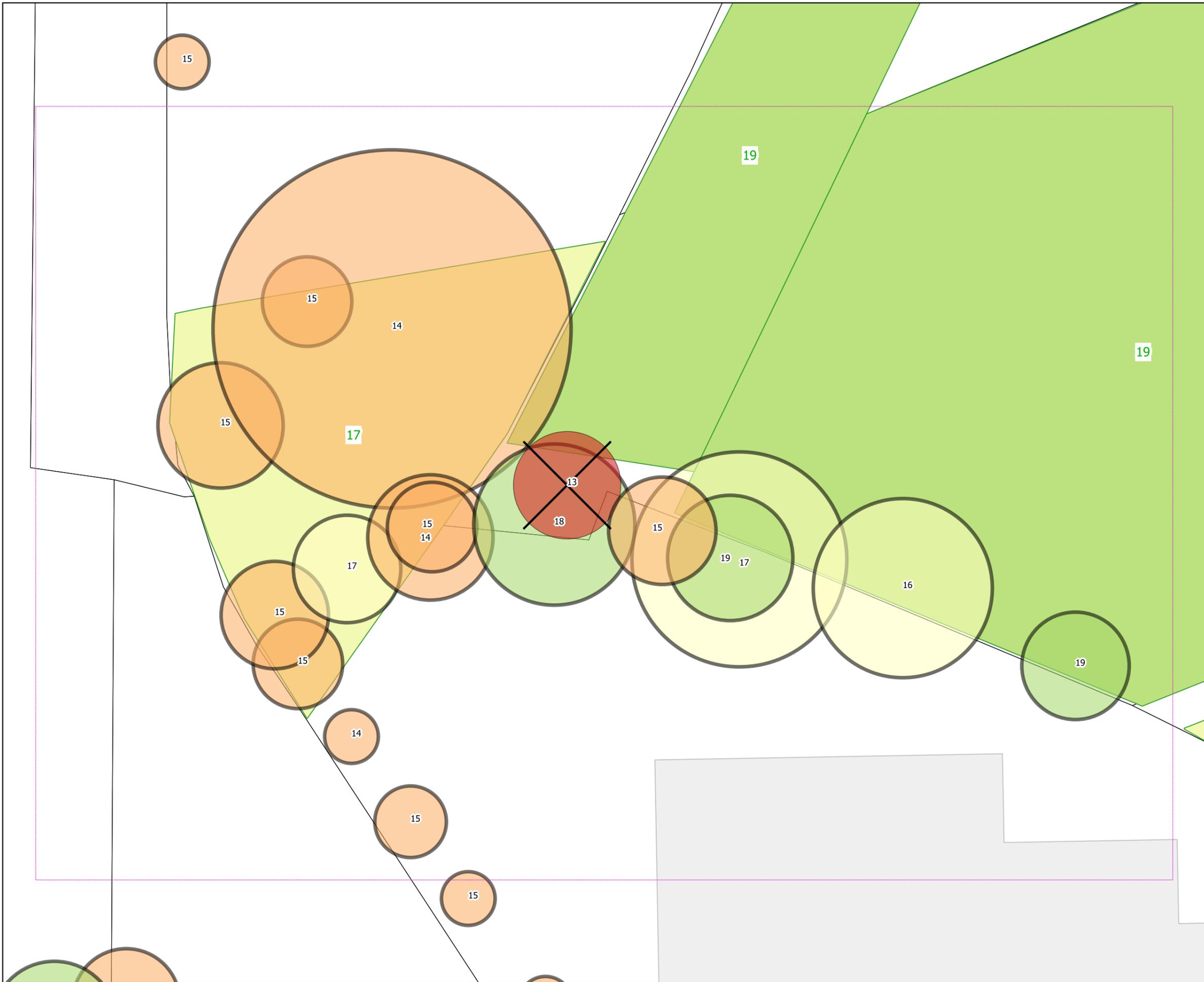
Aus Gründen der Verkehrssicherheit zu fallende Bäume sind mit einem Kreuz markiert

0 10 m



1:750





Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 5

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

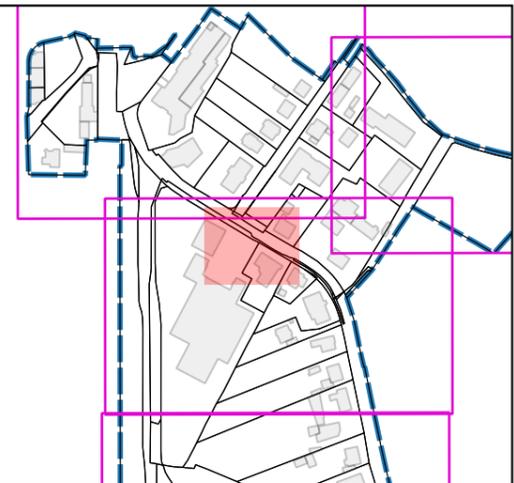
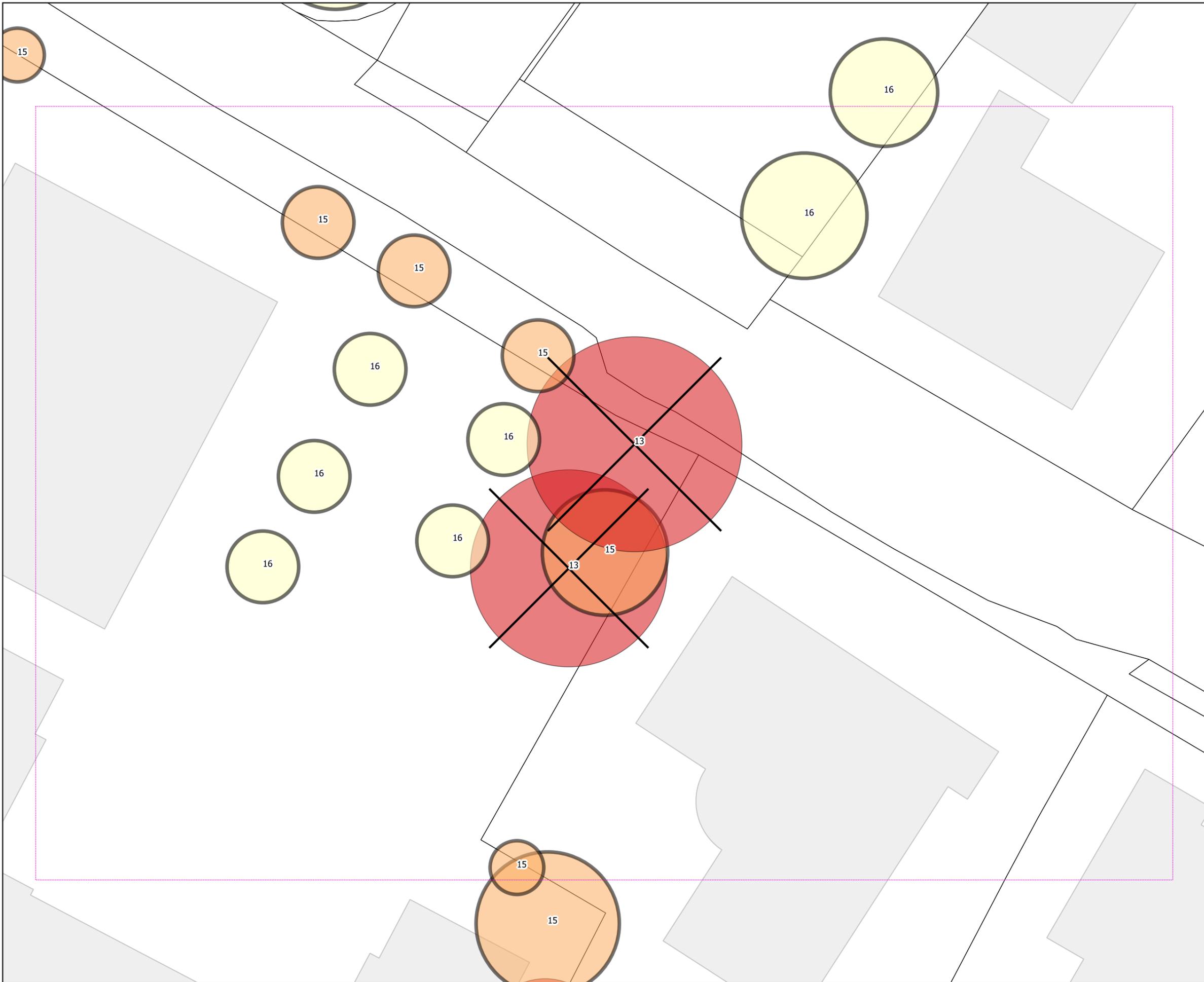
Bewertung Einzelbäume und Baumgruppen

Die Bäume und Baumgruppen sind von rot über gelb nach grün entsprechend der Wertschätzung in Punkten eingefärbt

Aus Gründen der Verkehrssicherheit zu fallende Bäume sind mit einem Kreuz markiert



1:200



Gemeinde Flintbek

**Vorbereitende
Untersuchungen mit
Integriertem
Städtebaulichen
Entwicklungskonzept
Flintbek Ortszentrum**

Baumkataster 2020

Karte 6

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Bewertung
Einzelbäume und Baumgruppen

Die Bäume und Baumgruppen
sind von rot über gelb
nach grün entsprechend
der Wertschätzung
in Punkten eingefärbt

Aus Gründen der
Verkehrssicherheit zu fallende
Bäume sind mit einem
Kreuz markiert



1:200



Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 7

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

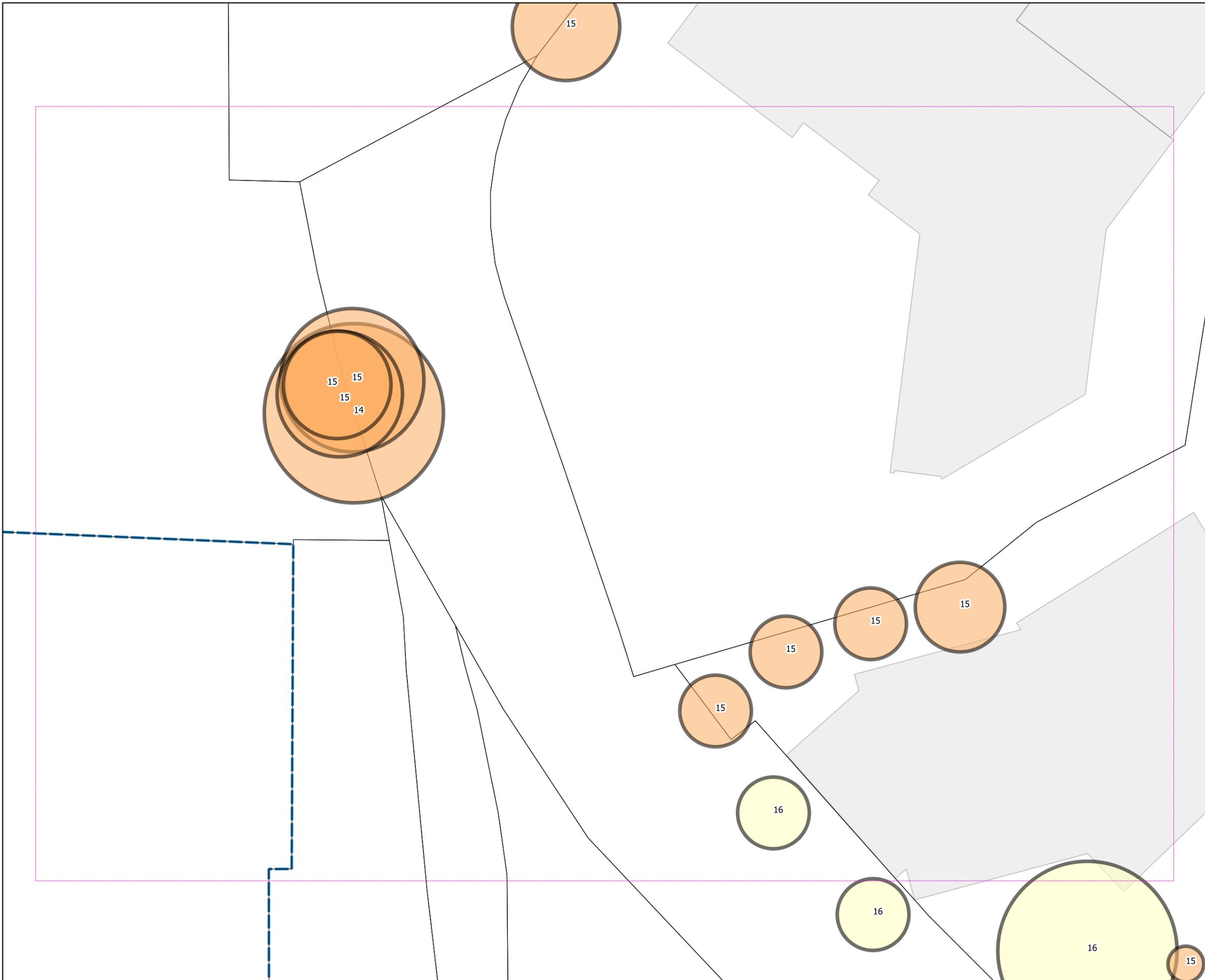
Bewertung Einzelbäume und Baumgruppen

Die Bäume und Baumgruppen sind von rot über gelb nach grün entsprechend der Wertschätzung in Punkten eingefärbt

Aus Gründen der Verkehrssicherheit zu fallende Bäume sind mit einem Kreuz markiert



1:200





Gemeinde Flintbek

Vorbereitende Untersuchungen mit Integriertem Städtebaulichen Entwicklungskonzept Flintbek Ortszentrum

Baumkataster 2020

Karte 8

silvaconcept

Karte Einzelbäume und Baumgruppen

Bewertung Einzelbäume und Baumgruppen

Die Bäume und Baumgruppen sind von rot über gelb nach grün entsprechend der Werteinschätzung in Punkten eingefärbt

Aus Gründen der Verkehrssicherheit zu fallende Bäume sind mit einem Kreuz markiert



1:200

